

Gebetserhörungen

in Madras geboren und hat seine Studien am Harrow- und Balliols College in Oxford abgelegt, wo er schon bald Schriftleiter einer Studentenzeitung wurde. Vor zwanzig Jahren war er ein bekannter Alpinist und Schiläuser; noch heute ist er Präsident des englischen Schi-Klubs und Redakteur der Verbandszeitschrift. 1913 erschien sein erster Roman "The Horroviens", der sehr große Auflagen erlebte. Seit 1924 schrieb er Werke religiöser Prägung. Später gab er ein Werk über den Rationalismus sowie seinen Brieswechsel mit Fr. Knor über den Katholizismus heraus.

Wieviel Menschen gibt es auf der Welt?

KR. Der Vorsitzende der Internationalen Domographischen Union, Sir Charles Close, schreibt zu seiner letzten Statistik, daß die Jahl aller Menschen auf 1900 Millionen geschätzt werde. Im Jahre 1929 habe man die Jahl von 1827 Millionen Menschen ermittelt. Die Bevölkerung Chinas und Japans vermehre sich am schnellsten. In der Mandschurei sei die Einwohnerzahl von 14 Millionen im Jahre 1914 auf 30 Millionen gestiegen. Die Dichte der japanischen Bevölkerung sei so groß, daß Japan sich notwendig nach einem neuen Expansionszgebiet umsehen müsse.

4

Gebetserhörungen

Der lieben Mutter Gottes, der heiligen Theresia vom Kinde Jesu und der seligen M. Th. Ledochowska innigsten Dank für Genesung von schwerer Krankheit und Erhörung in schweren Unliegen. Bersöffentlichung war versprochen. F. K. i. B.

Dank dem heiligen Joseph für augenscheinliche Hilfe in einem Leiden. Beröffentlichung in den Caritasblüten war versprochen. Schw. M. I.

Ein kranker Junge, der Starrkrampf hatte, wurde vollständig gesheilt durch das göttliche Herz Jesu und dank der Fürbitte der lieben Mutter Gottes, des heiligen Alonsius und der heiligen Theresia vom Kinde Jesu. Beröffentlichung in den Caritasblüten war versprochen.

Innigster Dank dem heiligen Joseph für Hilfe in großer Not. Tausendfacher Dank dem heiligen Antonius für Hilfe in großer Berlegenheit. Beröffentlichung war versprochen. Eine Missionsschwester vom kostbaren Blut.

13

Lotenglödlein

Das Totenglöcklein meldet den Berlust einer eifrigen Förderin der Caritasblüten, der lieben Frau Wwe. Hermann Joseph Euler, die der liebe Gott im Alter von 74 Jahren zu sich ins bessere Zenseits berief. Unsere Dankgebete für ihre treuen Missionsdienste folgen ihr nach. Sine große Freude bereitete die teuere Berstorbene uns noch in ihrer letzten Krankheit, indem sie für eine gute Nachfolgerin in ihrem Missionspöstchen sorgte. Möge der Herr ihr ein reicher Bergelter sein. Unsere lieben Leser bitten wir um ein Memento im Gebete.

R. I. P.